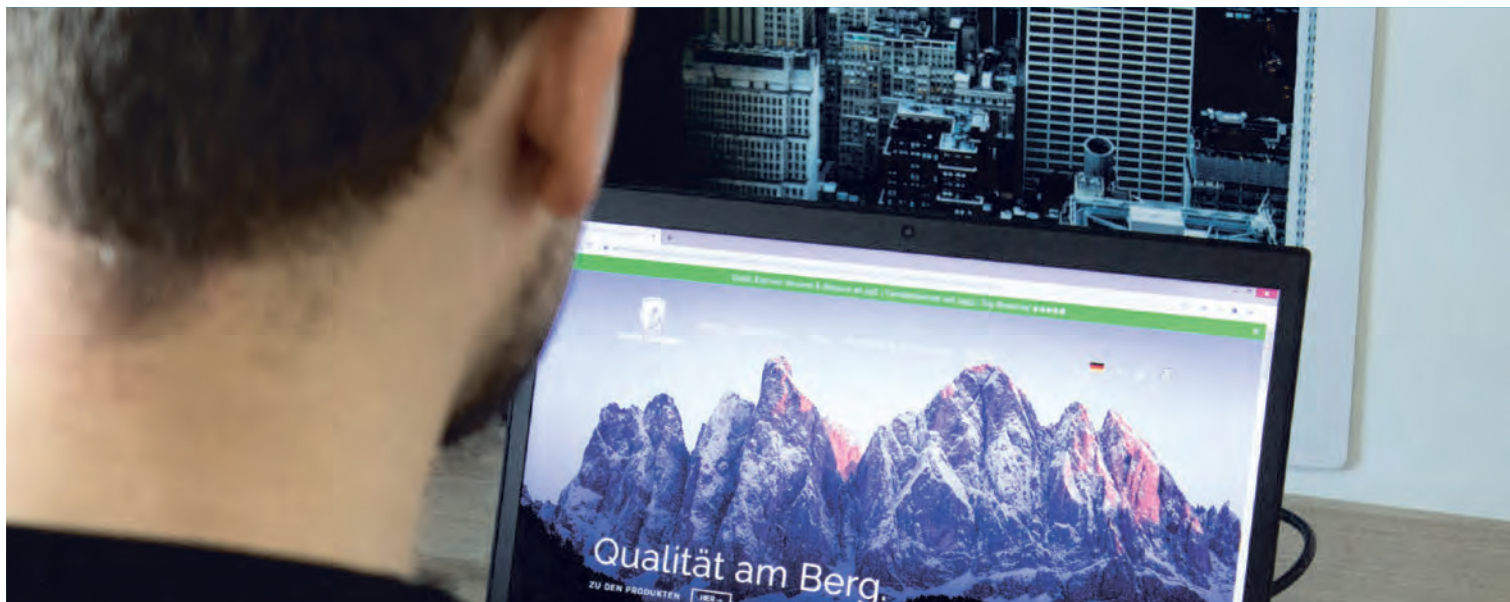


WISTO

Die Corona-Pandemie traf viele Handelsbetriebe unvorbereitet: Die mit den Lockdowns einhergehenden Betretungsverbote vieler Geschäftslokale verdeutlichten die Notwendigkeit digitaler Kanäle für den Kundenkontakt und den laufenden Geschäftsbetrieb.

Digitalisierungsschub mit Handel.Lokal.Digital

FOTO: ALEXANDRA FOLIE, WISTO



Viele Handelsbetriebe waren im Zuge der Corona-Pandemie plötzlich auf digitale Vertriebskanäle angewiesen.

Mit „Handel.Lokal.Digital“ sollen die digitale Kompetenz der Handelsbetriebe gestärkt, deren Sichtbarkeit gesteigert sowie der potenzielle Kundenkreis erweitert werden.

Handel.Lokal.Digital ist eine breit angelegte Digitalisierungsoffensive, die darauf abzielt, regionalen Betrieben die entsprechenden Kompetenzen in die Hand zu geben, Online-Vertriebswege zu eröffnen und ihre Online-Fitness zu stärken. Das Angebot reicht vom kombinierten Beratungs- und Schulungssystem bis hin zur Förderung und adressiert sowohl digitale Einsteiger als auch digitale Experten.

Modulares Schulungsangebot

Das Schulungsangebot besteht aus sieben voneinander unabhängigen Modulen zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten. Im Vordergrund bei der Konzeption standen die Praxis- und Umsetzungsorientierung sowie die Rücksichtnahme auf den individuellen digitalen Reifegrad: Handelsbetriebe sollen genau dort abgeholt werden, wo sie im Hinblick auf Digitalisierung stehen. Ziel ist es, dass die Teilnehmer*innen aus jedem Modul einen direkten und auf sie zugeschnittenen Nutzen für das eigene Unternehmen ziehen. Im März fanden bereits die ersten Module statt. Um eine optimale Unterstützung bei den Digitalisierungsvorhaben zu bieten, wird das Schulungsangebot durch ein umfangreiches Beratungskonzept ergänzt.

Unterschiedliche Digitalförderungen

Für die anschließende Umsetzung der Digitalisierungsprojekte stehen KMU auf Bundes- und Landesebene verschiedene Förderschienen zur Verfügung, die Unternehmen von der Konzeption bis hin zur Überführung in den Markt unterstützen. „KMU.E-Commerce beispielsweise, ein Bereich des Programms ‚aws Digitalisierung‘, bietet Unterstützung bei

FOTO: STUDIOWÄLDER



„Die Digitalförderungen des Bundes und des Landes bieten KMU eine wertvolle Unterstützung bei der Umsetzung von Digitalisierungsprojekten.“ Tina Blaser, Beraterin Förderungen, Technologietransfer und IPR, Wirtschafts-Standort Vorarlberg GmbH (WISTO)

der Umsetzung von E-Commerce-Projekten bei aktivierungspflichtigen Neuinvestitionen sowie damit in Zusammenhang stehenden Leistungen externer Anbieter. Das Förderprogramm KMU.DIGITAL fördert weiters die individuelle Beratung österreichischer Klein- und Mittelbetriebe durch zertifizierte Expert*innen zu verschiedenen Digitalthemen“, erläutert WISTO-Förderberaterin Tina Blaser. „Auch auf Landesebene wurde eine attraktive Digitalförderung geschaffen: Mit E-Commerce Vorarlberg sollen kleine Handelsbetriebe das große Potenzial im Vertrieb und bei der Vermarktung durch Digitalisierung verstärkt nutzen können.“

INFO & ANMELDUNG

wkv.at/handel.lokal.digital